

Bezirksregierung
Dezernat 35.4

48143 Münster

**Vorlagetermin bei der
Bezirksregierung Münster
Bis zum 01.10.2.....**

über die Untere Denkmalbehörde der Stadt / Gemeinde _____

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

- Denkmalförderung -

1. Antragstellerin / Antragsteller	
Name, Vorname Bezeichnung	
Anschrift (Straße, PLZ, Ort, Telefon)	
Bankverbindung	Konto-Nr.: Bankleitzahl:
	Kreditinstitut:
verantwortliche(r) Architekt(in)	Name, Anschrift, Tel.:
2. Maßnahme	
Bezeichnung des Baudenkmals	
Lage (Straße, Ortsteil, PLZ, Ort)	
Eigentümer(in) des Baudenkmals (falls abweichend von 1.)	
Nutzung bzw. beabsichtigte Nutzung)	

Das Denkmal wurde in den Vorjahren bereits gefördert	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn ja:		
im Jahre _____	_____	€
im Jahre _____	_____	€
im Jahre _____	_____	€
Sind andere öffentliche Mittel beantragt oder bereits bewilligt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Wenn ja, welche		
3. Baumaßnahmen – Denkmalpflegerische Arbeiten		
(ggf. kurze Erläuterung)		
Konstruktive Sicherung		
Instandsetzung der Fassade incl. Fenster		
Dachreparatur, -deckung		
Maßnahmen im Gebäudeinneren		
Ausstattung / Restaurierung		
Sonstige denkmalpflegerische Arbeiten		
(zutreffendes bitte ankreuzen)		
Durchführungszeitraum von _____ bis _____		
Beabsichtigter Baubeginn am: _____		
Erlaubnis nach § 9 DSchG erteilt / beantragt am: _____		(ggf. Kopie beifügen)
Wurde der vorzeitige Baubeginn beantragt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Falls genehmigt, festgesetzt auf den: _____		
4. beabsichtigte bauliche Maßnahmen außerhalb der Denkmalförderung		

Gesamtkosten der Maßnahme
(lt. beiliegender Kostenschätzung) _____ €

davon denkmalpflegerische Kosten (sofern bereits mit Unterer Denkmalbe-
hörde und Westfälischem Amt für Denkmalpflege abgestimmt) _____ €

6. Finanzierungsplan der denkmalpflegerischen Maßnahme

	Gesamtmaßnahme	ggf. Aufteilung in Teilmaßnahmen der kommenden Jahre		
		20.....	20.....	20.....
	EUR	EUR	EUR	EUR
Gesamtkosten der Maßnahme				
Denkmalpflegerische Kosten				
davon Eigenanteil				
Leistungen Dritter (z.B. Bund, Kreis, Gemeinde usw.)				
beantragte Landeszuwendung				

7. Begründung

Bedeutung des Denkmals und Notwendigkeit der Maßnahme:

Darstellung der Angemessenheit des denkmalpflegerischen Mehraufwandes

8. Finanz- und hauswirtschaftliche Auswirkungen

Kurze Darstellung der Finanzlage, evtl. Folgekosten und ihrer Tragbarkeit durch die Zuwendungsempfängerin / den Zuwendungsempfänger:

9. Erklärungen

Die Antragstellerin / der Antragsteller erklärt, dass

- mit der zu fördernden Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Zustellung des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten (Auftragsvergabe).
 - sie / er zum Vorsteuerabzug (Mehrwertsteuer)
 - berechtigt
 - nicht berechtigt
- ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Mehrwertsteuer) und
- die in diesem Antrag (einschließlich der Anlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind:

10. Anlagen (soweit bereits vorhanden)

Kopie der Eintragung in die Denkmalliste

Kopie der Erlaubnis nach § 9 DSchG bzw. der Baugenehmigung

Lageplan, Entwurfs- oder Bauzeichnungen und Fotos
Auszug aus der Flurkarte

Kostenermittlung (Kostenschätzung)
ggf. aufgliedert in Kostengruppen nach DIN 276

Stellungnahme des Kreises (Finanzaufsicht), nur bei Maßnahmen von kreisangehörigen Gemeinden

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift der
Antragstellerin / des Antragstellers

Die ordnungsgemäße Antragstellung und Vollständigkeit der eingereichten Anlagen wird hiermit bescheinigt:

Einverstanden mit der Förderung der Maßnahme:

Ort, Datum und Unterschrift der
Unteren Denkmalbehörde

Ort, Datum und Unterschrift des
Westfälischen Amtes für Denkmalpflege